

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0071/2012
Auskunft erteilt: Herr Schultheiß
Ruf: 492-7070
E-Mail: Schultheiss@stadt-muenster.de
Datum: 20.01.2012

Betrifft

Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0078/2011
"Rahmenkonzept für das städtische Stadion an der Hammer Strasse erarbeiten und umsetzen";
Städtisches Stadion Hammer Straße - Erhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen"

Beratungsfolge

08.02.2012 Hauptausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat in seiner Märzszitzung eine Vorlage zum Sanierungskonzept und zum Finanzierungs- und Zeitplan der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen im Preußenstadion zur Beschlussfassung vorzulegen. In der Vorlage ist darzustellen, welche Maßnahmen kurzfristig und welche mittel- bis langfristig umzusetzen sind.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Begründung:

In der Vorlage V/0350/2011 hat die Verwaltung darauf hingewiesen, dass weitere Sanierungsmaßnahmen im Stadion (z.B. Wiederherstellung der baufälligen Stufen in der Westkurve, Sanierung des Rasens ggf. mit Rasenheizung, Bau von Toilettenanlagen, Regelung des PKW-Parkens im Umfeld, Maßnahmen für die Jugendarbeit, etc.) mit den Verantwortlichen des SC Preußen Münster diskutiert werden müssen.

Zur Vorbereitung eines solchen Gesprächs hat die Verwaltung die vorhandenen baulichen und technischen Anlagen des städtischen Preußen Stadions aufgenommen und sie bereits auf erkennbare Mängel und deren Sanierungsbedürftigkeit untersucht. Der Gebäudebestand wird derzeit analysiert, die finanziellen und planerischen Grundlagen für die notwendigen Sanierungsmaßnahmen erarbeitet und die Prioritäten der einzelnen Maßnahmen mit dem Verein SC Preußen Münster abgestimmt. Auf der Grundlage dieser Be-

standsanalyse erarbeiten Verwaltung und SCP derzeit einen Katalog der zwingend erforderlichen Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen. Ziel ist es, die über Jahrzehnte vernachlässigte Infrastruktur im städtischen Stadion in einen Zustand zu versetzen, dass der SCP das Preußenstadion langfristig als Trainings- und Spielstätte nutzen kann.

Zu dem Maßnahmenkatalog wird die Verwaltung noch im Februar 2012 ein Gespräch mit der Kommunalaufsicht führen. In der März Sitzung legt die Verwaltung dem Rat den Katalog der erforderlichen, mit Prioritäten versehenen Sanierungsmaßnahmen zur Beschlussfassung vor. Es soll dann auch dargestellt werden, welche Maßnahmen noch im Jahr 2012 umzusetzen sind. Eine Finanzierung erfolgt über die Entsperrung der im Haushalt 2012-2014 vorgesehen Sanierungsmittel. Mit der Zustimmung wird im Sinne des o.g. gemeinsamen Ratsantrages entschieden.

In Vertretung

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlagen:

Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0078/2011